

YOURMONEYLETTER®

Betrachtungen zu Vermögensaufbau und -erhalt

Editor: Jochen Sturtzkopf alias *MoneyMagister* auf X | Master in Economic History | Ausgabe KW 31/2025

Seit Jahresbeginn:

Gold + 26 % Silber + 27 % Bitcoin + 24 %

3 Zertifikate von YourMoneyLetter **+ 20% bis +27%** (s. wikifolio.com)

Wie geht es weiter? Soll man jetzt noch kaufen?

Die Antwort auf diese Frage kann eigentlich nicht pauschal gegeben werden. Denn: *"Die Dosis macht bekanntermaßen das Gift."* Und da die Preise ALLER Vermögenswerte auf der Welt (auch der solidesten) jederzeit aus heiterem Himmel temporär im Preis steigen, aber auch fallen können, ist die richtige Menge des Giftes individuell zu bestimmen. Wagen wir dennoch einmal einen Versuch, die richtige Investitionshöhe und den –zeitpunkt pauschal zu bestimmen. Dieser Versuch stützt sich auf einige Thesen: 1.) Trump, Klingbeil und Consorten verfolgen bzw. fördern eine maximal expansive Fiskal- und Geldpolitik, die dazu führen wird, dass unsere sog. Währungen noch rascher als in der Vergangenheit im Gegenwert verlieren (Inflation). 2.) Eine Sanierung der Staatsfinanzen und eine Stabilisierung des Währungswertes wird nicht erfolgen. Für Wahrheiten sind zu wenige bereit. 3.) Die Preise für Waren und Dienstleistungen, mit deren Hilfe wir unsere Lebensqualität erhalten bzw. ausbauen, werden schneller steigen. 4. Wer sich auf die Staats-Währungen verläßt, dürfte in den kommenden Jahren erhebliche Einbußen erleiden.

Je mehr sich die Feststellungen 1. bis 4. bei Anlegern herumsprechen, desto mehr werden sie weltweit Kapital in Gold, Silber oder auch Bitcoin lenken. Die meisten vermögenden Menschen sind hier aktuell gar nicht oder zu wenig investiert. Meine Vermutung: Bis 2030 werden die Preise der genannten 3 Assets wahrscheinlich stark steigen. Niemand möge sich wundern, wenn sich z.B. das sehr knappe und sehr wichtige Edel-Metall Silber im Preis verfünf- bis verzehnfachen wird. (sic!).

Was kann man konkret tun? Mein Vorschlag: Man definiere die Summe an Kapital, die man kumuliert maximal in Gold, Silber und Bitcoin zu investieren bereit ist (nehmen wir an 12% des Gesamt-Vermögens). Diesen Betrag verteile man auf die 3 Assets (Beispiel: Silber 40%; Gold 40% und Bitcoin 20%). **Dann setze man die Einkäufe mit Augenmaß um. Den ermittelten Betrag nicht zu einem Zeitpunkt sofort investieren. Aber: sofort anfangen! und gleichzeitig Pulver trocken halten.** Denn wenn wir Glück haben, können wir noch ein- bis zweimal zu günstigeren Preisen einkaufen. Wer es bequemer mag, investiert in die Zertifikate des YourMoneyLetter (einfach im eigenen Wertpapier-Depot kaufen = WKN LS9TXB). Wer Hilfe bei der jeglicher Form der Umsetzung wünscht, möge mich gerne kontaktieren. Stay wealthy! Freundliche Grüße

Jochen Sturtzkopf